

Die Unterrichtseinheit berücksichtigt insbesondere die im Folgenden aufgeführten Leitperspektiven und Kompetenzen des Bildungsplans 2016. Sie sind dem Abschnitt „Latein als zweite Fremdsprache, Klassen 11/12“ entnommen. Sie gelten, wenn nicht anders angegeben, gleichermaßen für das Leistungsfach und das Basisfach. Die in der Unterrichtseinheit gesetzten Akzente sind fett hervorgehoben.

#### LEITPERSPEKTIVEN

- Bildung für Toleranz und Akzeptanz von Vielfalt (BTV)
- Medienbildung (MB)

#### PROZESSBEZOGENE KOMPETENZEN

##### 2.2 Text- und Literaturkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- einen Text sowohl textimmanent als auch unter Einbeziehung weiterer Informationen vorerschließen
- gattungs- bzw. textsortentypische Merkmale eines Textes herausarbeiten sowie **intertextuelle Bezüge** analysieren
- durch die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Rezeptionsdokumenten ihr Text- und Literaturverständnis erweitern und differenzieren
- ihrem persönlichen Denken und Empfinden in der Auseinandersetzung mit Literatur auch **gestalterisch** Ausdruck geben.

##### 2.3 Interkulturelle Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- Beispiele für das kulturell-materielle und sprachliche Erbe der Römer in unterschiedlichen Epochen [...] entdecken und nennen
- ihre Sicht auf die eigene Lebenswelt durch den Vergleich mit der Antike differenzieren
- sich mit Darstellungen menschlicher Grundsituationen in lateinischer Literatur auseinandersetzen [...].

##### 2.4 Methodische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler können

- ihr eigenes Lernverhalten kritisch überprüfen und vor diesem Hintergrund effizienter gestalten
- Texte gezielt als Informationsquellen auswerten.

#### STANDARDS FÜR INHALTSBEZOGENE KOMPETENZEN, KLASSEN 11/12

##### 3.3.2.0 Texte und Literatur

Die Schülerinnen und Schüler können

[Strukturierung]

- sich mithilfe von zweisprachigen Ausgaben oder Übersetzungen auch **in umfangreichen Werken orientieren** und einzelne Textstellen in den Werk- oder Geschehniszusammenhang einordnen

[Rekapitulation]

- ihre Aussagen zum Text mit Belegen in korrekter Zitierweise begründen

[Reflexion]

- **lateinische Texte mit Rezeptionszeugnissen vergleichen**, die unterschiedlichen Sichtweisen und Darstellungsabsichten analysieren und bewerten.

### 3.3.2.3 Poetische Texte

Die Schülerinnen und Schüler können

- weitere sprachliche Besonderheiten (zum Beispiel betonte Anfangs- und Endstellungen, abbildende Wortstellung) sowie die Wirkungen metrischer Gestaltung (zum Beispiel Spondeenhäufung; nur Hexameter und Pentameter) beschreiben und die Aussageabsicht darstellen [*nur Leistungsfach*]
- weitere Stilmittel benennen und ihren Bezug zum Textinhalt herausarbeiten
- direkte und indirekte Charakterisierungen der handelnden Personen und Gestalten bzw. des dichterischen Ichs herausarbeiten.